

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 31. Jan. 1913. || Nr. 5 || 20. Jahrgang.

Redaktionskommission:

h.b. Mektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die h.b. Seminar-Direktoren Paul Diebolden Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hünibach, Herr Lehrer J. Seitz, Amten (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum Storchen, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chefs-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an h.b. Haasenstein & Vogler in Zugern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident Dr. Lehrer J. Deich, St. Gallen; Verbandskassier Dr. Lehrer Alf. Engeler, Bachen-Bonwil (Chod IX 0,52).

Inhalt: Zum deutschen Sprachunterricht in der Volksschule. — Eine Lehrer-Bewegung. — Aus dem Kanton Schwyz. — Schillerkonzerte. — Schul-Mitteilungen. — Sammelliste für Wohlfahrts-Einrichtungen etc. — Inserate.

Zum deutschen Sprachunterricht in der Volksschule.

(Fortsetzung.)

„Ich hatt' einen Kameraden, einen bessern findst du nicht.“

Was für eine stolze Freude, wie viel ruhige Sicherheit liegt in diesen zwei einfachsten Versen von der Welt! Entweder fühlt der Lehrer die Schwere dieser 9 Worte, oder er fühlt sie nicht. Fühlt er sie nicht, dann gibt es eine langweilige Gedichtstunde.

„Die Trommel schlug zum Streite.“

Das klingt schon viel ernster als in den ersten zwei Versen. Aber das tut meiner Sicherheit keinen Eintrag. Wie sollte es auch:

„Er ging an meiner Seite im gleichen Schritt und Tritt.“

Die Erregung steigert sich:

„Eine Augel kam geflogen.“